



THE TORO COMPANY VERHALTENSKODEX





Seit mehr als 100 Jahren schon ist The Toro Company sehr stolz darauf, dass das Unternehmen als ein ethisches Unternehmen auftritt. Schon immer, angefangen bei unseren Wurzeln als Motorenhersteller bis hin zu dem globalen Unternehmen, das wir heute sind, sind wir bemüht, mehr zu tun als einfach nur die Gesetze zu befolgen. Toro setzt sich dafür ein, dass die Geschäftsentscheidungen des Unternehmens stets im Einklang mit dessen ethischen Werten stehen.

Unser Verhaltenskodex gibt die Rahmenbedingungen für ethische Entscheidungen vor, die Toro in den Augen unserer Interessenvertreter – Kunden, Lieferanten, Aktionäre, Communities und anderen – zu einem vertrauenswürdigen Partner machen. Unser Kodex ist ein Ansatzpunkt dafür, verstehen zu können, wie wir unser Ziel erreichen, Dinge gleich beim ersten Mal richtig zu machen.

Schließlich liegt die Verantwortung für vorschriftsgemäßes Verhalten bei jedem Einzelnen von uns. Für persönliche Integrität und verlässliche Urteile gibt es keinen Ersatz. Falls Sie mit einem ethischen Dilemma konfrontiert sind, erwarten wir von Ihnen, dass Sie das Richtige tun. Sehen Sie im Zweifel im Kodex nach und scheuen Sie sich nicht, um Hilfe zu bitten. Wenn Sie sich in einer schwierigen Situationen befinden, stellen Sie sich diese drei Fragen:

- Tue ich mit meiner Handlung oder Entscheidung das Richtige?
- Könnte meine Handlung oder Entscheidung einer öffentlichen Prüfung standhalten?
- Wird meine Handlung oder Entscheidung den ethischen Ruf von Toro fördern?

Zusammen sind wir alle verantwortlich dafür, den guten Ruf von Toro als globalem Wirtschaftsführer und gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndem Unternehmen zu wahren. Ich vertraue darauf, dass jeder von Ihnen seinen Teil tun wird, wenn wir zusammenarbeiten, um unser großartiges Unternehmen, ein vertrauenswürdiges und fürsorgliches Unternehmen, errichtet auf dem stabilen Fundament unserer Mitarbeiter- und Performancewerte, fortwährend auszubauen und zu stärken. Getragen durch unser außerordentliches Engagement zur Erfüllung höchster ethischer Standards setzen wir unsere Dynamik fort, die uns den Weg für weitere 100 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte ebnen wird.

- 
- 4 VERTRAUENSWÜRDIGES UND WERTSCHÄTZENDES UNTERNEHMEN**
 - Wahrung hoher moralischer, ethischer und rechtlicher Standards.
 - Befolgung von Gesetzen nach Wortlaut und Sinn
 - Respektieren unserer Kultur
 - Zusammenarbeit
 - 6 FÜRSORGE FÜR UNSERE MITARBEITER**
 - Gesundheit & Sicherheit
 - Respekt für Verschiedenheit und Integration
 - Keine Belästigungen
 - Keine illegalen Drogen
 - Keine Gewalt
 - 8 SCHUTZ UNSERES VERMÖGENS**
 - Unternehmenskapital und Finanzunterlagen
 - Geistiges Eigentum
 - Regierungsaufträge
 - Wenn Sie Toro verlassen
 - 10 RICHTIG KOMMUNIZIEREN**
 - Elektronische Kommunikation
 - Öffentliche Kommunikation
 - Soziale Medien
 - Vertrauliche Daten
 - Datenschutz
 - Aufbewahrung von Dokumenten
 - 12 DIE INTERESSEN VON TORO AN OBERSTE STELLE SETZEN**
 - Illegale Zahlungen
 - Politische Spenden
 - Externe Beteiligungen und Anstellungen
 - Unternehmenschancen
 - Geschäftliche Präsente und Bewirtung
 - 13 FAIR KONKURRIEREN AM GLOBALEN MARKT**
 - Die Bedeutung von Anti-Trust
 - Was vermeiden – Do's und Don'ts
 - Competitive Intelligence
 - Antikorruption
 - Einfuhr- und Ausfuhrgesetze
 - Corporate Social Responsibility & Umweltverträglichkeit
 - 16 HANDELN MIT TORO-AKTIEN**
 - Kein Insider Trading
 - Kein Tipping
 - Wesentliche nicht öffentliche Informationen
 - 18 LEITFADEN FÜR ETHISCHES VERHALTEN**
 - Stellen der richtigen Fragen
 - Einhalten des Kodex
 - Zusätzliche Informationen einholen
 - Um Hilfe bitten
 - Melden eines Verstoßes
 - Antrag auf Befreiung
 - Durchsetzung des Kodex

Woran wir glauben

Der Erfolg von The Toro Company gründet sich auf einer langen Geschichte von Beziehungen, die von Fürsorge geprägt sind und auf Vertrauen und Integrität aufbauen. Diese Beziehungen sind das Fundament, auf dem wir die Marktführung mit den besten innovativsten Produkten und Lösungen aufbauen, um Außenanlagen zu verschönern. Unsere Mission ist, dieses Erbe der Kompetenz fortzuführen.



WAHRUNG HOHER MORALISCHER, ETHISCHER UND RECHTLICHER STANDARDS

Alle Mitglieder der Toro-Familie sind verantwortlich dafür, dass Geschäfte mit hohen moralischen, ethischen und rechtlichen Standards geführt werden. Während wir weltweit expandieren, ist unsere Fähigkeit erfolgreich zu wachsen und zu gedeihen direkt damit verbunden, dass Entscheidungen gefällt werden, die mit unseren geschäftlichen Werten und ethischen Prinzipien harmonieren. Jeder Einzelne von uns ist verpflichtet, diesen Verhaltenskodex nach Wortlaut und Sinn einzuhalten. Wir hoffen, dieser Kodex hilft Ihnen dabei, sich auf die Bewältigung jeglicher ethischer Dilemmas vorzubereiten, die auftreten können.

BEFOLGUNG VON GESETZEN NACH WORTLAUT *und* SINN

Wir befolgen Gesetze nach Wortlaut und Sinn, wann und wo auch immer wir Geschäfte betreiben. Dieser Kodex findet auf Sie Anwendung, wobei es gleichgültig ist, ob Sie sich in Indiana oder in Indonesien befinden. Wenn Sie im Auftrag von Toro handeln, erwarten wir, dass Sie alle Gesetze und Vorschriften einhalten, die auf unser Unternehmen und Ihre Handlungen Anwendung finden. Falls Sie nicht sicher sind, was verlangt wird, wenden Sie sich bitte an unseren Vertreter der Rechts- oder der Personalabteilung, bevor Sie handeln. Falls Sie vermuten, dass gegen Gesetze oder diesen Kodex verstoßen wird, sollten Sie dies unverzüglich melden.

RESPEKTIEREN UNSERER KULTUR

Die Kultur von Toro, die sich bereits seit vielen Jahren bewährt, wurde auf dem Fundament unserer Mitarbeiter- und Performancewerte errichtet. Diese Werte sind unsere Wegweiser dafür, wie wir Kunden, Partner und uns gegenseitig behandeln. Wenngleich dieser Verhaltenskodex für alle Mitarbeiter gilt, erwarten wir, dass Personen in Führungs- und Aufsichtspositionen ein von Vertrauen und Respekt geprägtes Umfeld schaffen, in dem Mitarbeiter ungezwungen über ethische Belange sprechen können. Auch in einem Unternehmen mit einem starken ethischen Fundament wie unserem geschehen hin und wieder Dinge, die mit unseren Werten unvereinbar sind. Entscheidend ist hierbei, wie wir reagieren, wenn diese Fehler auftreten.

ZUSAMMENARBEIT

Eine wichtige Erwartung, die wir an Sie als Mitarbeiter richten, und die eine grundlegende Komponente Ihrer beruflichen Tätigkeit darstellt, besteht darin, dass Sie den Verhaltenskodex einhalten und unsere ethischen Standards aufrechterhalten. Dies bedeutet konkret:

- Sie müssen verantwortungsvoll handeln, unethisches Verhalten melden und, falls erforderlich, an internen Ermittlungen mitwirken.
- Falls Sie gutgläubig Fehlverhalten oder vermutete Verstöße gegen den Kodex seitens anderer Personen melden, werden wir Sie in keiner Weise dafür benachteiligen – noch werden wir tolerieren, dass andere Mitarbeiter Sie deshalb benachteiligen.
- Falls Sie sich dafür entscheiden, anonym zu bleiben, respektieren wir Ihre Entscheidung. Beachten Sie jedoch, dass dadurch eventuell eingeschränkt wird, wie gründlich wir in dieser Angelegenheit ermitteln können.

Ich habe mit meiner Vorgesetzten über eine Situation in unserem Team gesprochen, die meiner Ansicht nach gegen unsere ethischen Grundsätze verstößt. Sie war nicht meiner Meinung und sagte mir, ich solle mir darüber keine Sorgen machen. Ihre Antwort befriedigt mich nicht. Was sollte ich tun?

A

Holen Sie sich Rat für diese Situation ein. Wenden Sie sich hierzu entweder an die Ethics Hotline, Ihren Ansprechpartner in der Personalabteilung, nehmen Sie mit einer höher gestellten Führungsperson Kontakt auf oder nutzen Sie eine der auf Seite 19 aufgeführten Ressourcen.

Woran wir glauben

Wir schätzen den Wert unserer von Vertrauen und Respekt geprägten Kultur. Deshalb haben wir uns dem Ziel verpflichtet, ein gesundes, produktives und solidarisches Arbeitsumfeld zu bieten. Um dieser Selbstverpflichtung gerecht zu werden, müssen Sie und alle Mitarbeiter persönliche Verantwortung übernehmen, um Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften zu erfüllen, unseren Erwartungen hinsichtlich Verschiedenheit und Chancengleichheit zu entsprechen und einen Arbeitsplatz zu schaffen, an dem es keine Drogen, Belästigungen und Gewalt gibt. Es ist unser gemeinsames Ziel, ein schützendes und förderliches Umfeld für alle zu schaffen.



GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Jeder profitiert von einem Arbeitsplatz, der sauber und sicher ist. Die Vermeidung von Unfällen und Verletzungen ist eine gemeinschaftliche Anstrengung. Sie sollten die anwendbaren Sicherheitsvorschriften in Ihrem Arbeitsbereich verstehen und einhalten. Wir werden uns bemühen, Ihnen Informationen zur Verwendung von Schutzvorrichtungen, -ausrüstung und -verfahren zukommen zu lassen, um bekannte Gefahrenquellen zu eliminieren und sicherzustellen, dass alle bundes- und einzelstaatlichen sowie kommunalen Sicherheitsstandards erfüllt werden.

RESPEKT FÜR VERSCHIEDENHEIT UND INTEGRATION

Um ein wirklich erfolgreiches globales Unternehmen zu sein, müssen wir ein integrierendes Arbeitsumfeld schaffen und uns gegenseitig mit Würde, Respekt und Fairness behandeln, unabhängig von Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, nationaler Herkunft, Alter, sexueller Neigung, Geschlechtsidentität, Ausdruck der Geschlechtlichkeit, Familienstand, Status in Bezug auf Sozialleistungen, Behinderungen oder jeglichen sonstigen Merkmalen oder Status, die rechtlich geschützt sind. Da wir anstreben, die allerbesten Mitarbeiter anzuziehen und an uns zu binden, setzen wir uns dafür ein, ein Klima zu fördern, in dem Integration und Verschiedenheit begrüßt wird und die Programme und Richtlinien von Toro in Bezug auf Chancengleichheit unterstützt werden. Alle Mitglieder der Toro-Familie werden fair und konsequent mit Bezug auf Löhne und Gehälter, Leistungen, Versetzungen, Freisetzungen, Schulungen, Weiterbildungsförderung und Beförderungschancen behandelt.

Weil Verschiedenheit anerkannt und respektiert wird, wird Toro zu einem besseren Unternehmen. Wir erkennen den Wert jedes einzelnen Mitarbeiters an und glauben, dass jeder Bewerber in fairer Weise zu berücksichtigen ist.

Wir sind stolz darauf, dass wir ein Arbeitgeber sind, der Chancengleichheit fördert.

KEINE BELÄSTIGUNGEN

Wir setzen ein Arbeitsumfeld ohne einschüchterndes, feindliches und beleidigendes Verhalten voraus. Wenn jemand erniedrigend oder demütigend behandelt wird, können die Konsequenzen ernsthafte Ausmaße annehmen – Vertrauen kann zerrüttet, Beziehungen können zerstört werden und das Leben eines Menschen kann sich dadurch ändern. Belästigung kann in vielen Formen auftreten, mündlich oder schriftlich, zum Beispiel in Form von rassistischen Bemerkungen, sexuellen Anspielungen oder Annäherungen und unerwünschten Körperkontakten. Derartiges Verhalten wird nicht toleriert.

KEINE ILLEGALEN DROGEN

Wir haben uns dem Ziel verpflichtet zu gewährleisten, dass unsere Mitarbeiter keine Drogen konsumieren und das Arbeitsumfeld drogenfrei ist – deshalb waren Drogentests unter Umständen eine Bedingung Ihrer Anstellung bei uns. Illegaler Drogenkonsum und die Beeinträchtigung der Arbeitsfähigkeit durch Alkohol, Drogen oder andere Substanzen kann schwere Sicherheits- und Gesundheitsprobleme für Sie und Ihre Kollegen zur Folge haben. Wenn Drogenmissbrauch – sei es während oder außerhalb der Arbeitszeiten – Ihre Fähigkeit beeinträchtigt, für Toro Ihr Bestes zu leisten, handeln Sie auf eine mit unseren Performancewerten unvereinbaren Weise, indem Sie unsere Produktivität beeinträchtigen, unseren guten Ruf für Qualität schädigen - und obendrein sich selbst schaden. Es erfordert Mut, ein Drogenmissbrauchsproblem zu erkennen und Maßnahmen zu ergreifen, um es anzugehen. Wenn Sie bei einem Drogenmissbrauchsproblem gewissenhaft Hilfe suchen und psychologische Beratung in Anspruch nehmen, werden wir keine Disziplinarmaßnahmen gegen Sie verhängen. Fordern Sie bitte Hilfe in der Personalabteilung an oder nehmen Sie die Ressourcen unseres Mitarbeiterhilfeprogramms in Anspruch.

KEINE GEWALT

Gewalttätiges Verhalten, das die Sicherheit von Mitarbeitern und Besuchern gefährdet, ist untersagt. Dazu gehört das Besitzen, Aufbewahren oder Verwenden von Schuss- oder anderen Waffen auf dem Unternehmensgelände – auf unserem Unternehmensgelände herrscht Waffenverbot. Personen, die Gewalttaten begehen oder androhen, werden sofort vom Arbeitsplatz entfernt.



Ich habe über die Ethics Hotline eine Beschwerde über meinen Vorgesetzten eingereicht. Ich mache mir Sorgen, dass er sehr wütend auf mich sein wird, und dass sich das auf meine tägliche Arbeit auswirken wird. Was kann ich tun?

A

Zunächst erst einmal seien Sie versichert, dass wir unser Möglichstes tun, um alle bei der Ethics Line eingehenden Meldungen vertraulich zu behandeln. Und wenn wir eine ethische Belange betreffende Meldung erhalten, erinnern wir alle am Nachgehen der Angelegenheit Beteiligten daran, dass keinerlei Vergeltungsmaßnahmen toleriert werden. Sollten Sie den Verdacht haben, dass es dennoch zu einer Vergeltungsaktion gekommen ist, melden Sie diese!



Woran wir glauben

Als börsennotiertes Unternehmen reichen wir bei der US-amerikanischen Börsenaufsicht SEC (Securities and Exchange Commission) und anderen Behörden regelmäßig Unterlagen ein. Wir sind dabei zu einer vollständigen, fairen, genauen, zeitgerechten und verständlichen Offenlegung verpflichtet. Wir besitzen daher strenge Offenlegungskontrollen und -prozeduren sowie strikte interne Kontrollen über die Finanzberichterstattung.

Jeder einzelne von uns ist verantwortlich dafür, sicherzustellen, dass die Informationen, die wir erfassen, verarbeiten und analysieren:

- Vollständig, genau und zeitgerecht erfasst sind;
- Entsprechend anwendbarer Buchführungsstandards, gesetzlicher Anforderungen und interner Kontrollen behandelt werden;
- Unverzüglich korrigiert werden, wenn Fehler festgestellt wurden.

Zu diesen Informationen gehören Unterlagen aus der Buchführung und -prüfung, Telefon- und Transaktionsaufzeichnungen, Spesenabrechnungen, und alle sonstigen Aufzeichnungen aus dem Geschäftsalltag. Zudem müssen Sie allen notariellen Anforderungen gerecht werden.

UNTERNEHMENSKAPITAL UND FINANZUNTERLAGEN

Unsere Vermögenswerte müssen geschützt und vorschriftsgemäß verwendet werden – von Ihnen wird erwartet, dass Sie die Ressourcen des Unternehmens sorgfältig überwachen. Sie dürfen nie einen Betrug begehen, um ein finanzielles Ziel zu erreichen, eine Profit-Vorgabe zu erfüllen, den Marktwert unserer Aktien zu beeinflussen oder irgendwelche sonstigen Zwecke zu verfolgen. Finanzielle Entscheidungen müssen von Ihnen im besten Interesse des Unternehmens gefällt werden – nicht mit Blick auf persönlichen Nutzen oder Profit. Folgendes wird nicht akzeptiert:

- Einsetzen von Unternehmenskapital oder Verheimlichen von Vermögen, falls hierbei keine Offenlegung oder Erfassung erfolgt
- Eintragen falscher Buchungen
- Verursachen, dass unsere Finanzausweise irreführend sind
- Eingehen von Vereinbarungen, die keine gutgläubigen, legitimen Transaktionen widerspiegeln
- Verschleiern oder Fehlleiten von Zahlungen

Wussten Sie schon?

Arbeitszeiterfassungsunterlagen sind offizielle Firmenunterlagen. Sie müssen Ihre Arbeitszeit immer exakt erfassen, einschließlich Arbeitsbeginn, Arbeitsende, Mittagspausen und alle Zeiten, die Sie auf Arbeit gerufen wurden, obwohl Sie eigentlich frei haben.

- Vorgesetzte dürfen Sie nicht anweisen, mehr oder weniger Arbeitsstunden anzugeben, als Sie tatsächlich gearbeitet haben.
- Das Angeben von mehr oder weniger Arbeitsstunden als Sie tatsächlich gearbeitet haben, oder in einer anderen Woche als die Arbeitsstunden tatsächlich geleistet wurden, stellt einen Verstoß gegen die Richtlinien von Toro sowie möglicherweise auch gegen anwendbare Lohn- und Arbeitsgesetze dar.

GEISTIGES EIGENTUM

Unser geistiges Eigentum ist ein wichtiger Vermögenswert, da es uns einen Schlüsselwettbewerbsvorteil verschafft. Dieses Vermögen muss geschützt werden. Geistiges Eigentum umfasst Handelsgeheimnisse, Urheberrechte, Patente und Marken. Sie dürfen unsere vertraulichen und proprietären Informationen, einschließlich unseres geistigen Eigentums, ohne entsprechende Bewilligung nicht verwenden oder Dritten offenlegen.

Wussten Sie schon?

Sie sind bei der Verwendung der Marken und Logos von Toro verpflichtet, Toros Markenstandards zu beachten und dürfen beispielsweise ohne entsprechende Genehmigung keinen Domain-Namen für geschäftliche Zwecke anmelden.

REGIERUNGSaufTRÄGE

Viele Regierungen geben Unternehmen, die Aufträge für sie ausführen, spezielle und komplexe Auflagen vor. Um den Verlust von Geschäften und mögliche Geld- oder Vertragsstrafen zu vermeiden, müssen wir alle Regierungsauflagen vollständig erfüllen und alle vertraglichen Pflichten strikt einhalten.



Eine ehemalige Mitarbeiterin bat mich, ihr die Kopie eines Angebots, an dem sie vor dem Verlassen des Unternehmens gearbeitet hatte, zuzusenden. Darf ich ihr das Angebot zuschicken?

A

Nein. Dieses Angebot ist Eigentum von The Toro Company und darf nicht nach außen gegeben werden - auch nicht der Person, die es erstellt hat.

WENN SIE TORO VERLASSEN

Endet Ihr Arbeitsverhältnis mit Toro, aus welchem Grund auch immer, sind Sie dennoch weiterhin an die Einhaltung verschiedener Vertragspflichten gebunden, darunter:

- Zur Rückgabe jeglichen Firmeneigentums, darunter Laptops, mobile Geräte und vertraulicher Informationen (in Form von Originaldokumenten oder Kopien).
- Zur vertraulichen Behandlung vertraulicher Daten.
- Zur Einhaltung der mit dem Unternehmen vereinbarten vertraglichen Abmachungen z.B. hinsichtlich Geheimhaltungsverpflichtungen, Abwerbeverbot oder sonstiger Verpflichtungen.

Woran wir glauben

Sie sind dafür verantwortlich, Kommunikationsvorrichtungen angemessen zu nutzen, nicht offiziell im Auftrag des Unternehmens zu kommunizieren, es sei denn, Sie wurden dazu bevollmächtigt, und unsere proprietären Informationen vertraulich zu behandeln.

ELEKTRONISCHE KOMMUNIKATION

Unsere Computer sind Eigentum des Unternehmens und werden für die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens zur Verfügung gestellt. Deshalb sollten sie von Ihnen vor allem, wenn auch nicht ausschließlich, zur Ausführung Ihrer beruflichen Tätigkeit verwendet werden – privat sollten sie nur gelegentlich und so wenig wie möglich genutzt werden. Die Daten, die Sie speichern, die Websites, die Sie besuchen, und die E-Mails, die Sie versenden, gelten nicht als privat.



*Manchmal muss ich mit der Schule meines Kindes per E-Mail kommunizieren.
Kann ich dies über die Firmen-E-Mail tun?*

A

Ja. In vernünftigem Maß ist die private Nutzung akzeptabel.

ÖFFENTLICHE KOMMUNIKATION

Wir glauben an eine offene und aufrichtige Kommunikation untereinander und mit unseren Interessenvertretern. Gleichzeitig gibt es Regeln und Vorschriften, die maßgeblich für das sind, was wir sagen und wie wir es sagen. Da Sie ein Mitarbeiter sind, repräsentieren und spiegeln Sie und Ihre Handlungen Toro und unser Markenimage wider – Sie dürfen jedoch im Auftrag des Unternehmens nicht mit Vertretern der Medien oder der Investment-Community sprechen, es sei denn, Sie wurden dazu bevollmächtigt. Falls Sie kontaktiert werden, sagen Sie am besten, dass Sie keine Stellungnahme abgeben können; danach sollten Sie die vom Unternehmen benannten Sprecher für Public Relations oder Corporate Communications darüber benachrichtigen.

SOZIALE MEDIEN

Die Nutzung sozialer Medien, unabhängig davon ob diese zu persönlichen Zwecken oder für das Unternehmen erfolgt, muss verantwortungsbewusst sein, ethischen Grundsätzen und dem Erfordernis der Angemessenheit genügen. Soziale Medien bieten Menschen eine Plattform, über die sie Informationen und Ideen schaffen, mitteilen und mit anderen austauschen können. Wir müssen jedoch vorsichtig sein, welche Inhalte wir dabei mitteilen, um zu verhindern, dass vertrauliche, sensible oder wettbewerbsrelevante Informationen von The Toro Company offengelegt werden. Wenn Sie sich in sozialen Netzwerken bewegen, sollten Sie vor jedem Posten einer Nachricht genau abwägen, ob die Veröffentlichung deren Inhalts keine potentiellen Gefahren bergen könnte. Bedenken Sie immer, dass jede Information, die Sie online veröffentlichen, im Netz verewigt ist - auch wenn Sie sie später wieder löschen.

VERTRAULICHE DATEN

Vertrauliche Daten über Toro dienen dem Nutzen des Unternehmens; aus ihnen darf kein persönlicher Nutzen gezogen werden. Vertrauliche Daten sollten sorgfältig behandelt werden. Beispiele für vertrauliche Daten sind finanzielle Ergebnisse vor deren Veröffentlichung, Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten hinsichtlich neuer Produkte, Erörterungen von Fusionen und Übernahmen sowie technisches Herstellungs-Knowhow. Unsere vertraulichen Daten dürfen von Ihnen niemals offengelegt werden, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder aufgrund einer Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich, die von der Rechtsabteilung ausdrücklich zu bewilligen ist. Sie müssen zweckdienliche Vorkehrungen treffen und angemessene Schritte ausführen, um unsere vertraulichen Daten zu schützen.

DATENSCHUTZ

Datenschutzbelange sind globale Belange, die ein immer größeres Ausmaß annehmen. Technologien für die Nutzung und Übertragung von Daten stellen eine stetig wachsende Herausforderung hinsichtlich unseres Ziels dar, die Vertraulichkeit personenbezogener Daten angemessen zu wahren. Von Ihnen wird erwartet, dass Sie personenbezogene Daten, etwa sensible Angestellten- oder Kundendaten nur erfassen, besitzen, speichern, übertragen und nutzen, wenn Sie dazu bevollmächtigt wurden. Ferner müssen Sie angemessene Vorkehrungen treffen, um die Vertraulichkeit dieser Daten zu schützen und den Zugriff auf sie zu begrenzen.



Mein Lieferant hält jedes Quartal ein Meeting ab, an dem ich per Telefonkonferenz teilnehme. Darf ich die Meetings per Handheld-Aufnahmegerät mitschneiden?

A

Nein. Sie können für Ihre Unterlagen Mitschriften anfertigen. Wenn Sie jedoch ohne Genehmigung Video- oder Tonaufnahmen machen, verstoßen Sie möglicherweise gegen das Recht auf Privatsphäre oder gegen andere gesetzliche Rechte.

AUFBEWAHRUNG VON DOKUMENTEN

Toro verfügt über Verfahren zur Aufbewahrung und Entsorgung von Unterlagen, die Sie befolgen sollen, damit sichergestellt werden kann, dass unsere Unterlagen gemäß soliden Geschäftspraktiken und anwendbaren rechtlichen Anforderungen angemessen geführt, aufbewahrt, erstellt und vernichtet werden. Durch das Wissen, was und wie lange etwas aufzubewahren ist, sowie was und wie etwas zu vernichten ist, werden Effizienzsteigerungen, Kosteneinsparungen, die Wahrung von Vertraulichkeit und die Einhaltung rechtlicher Vorschriften ermöglicht. Für Unterlagen, die bei Rechtsstreitigkeiten oder rechtlichen Ermittlungen eine Rolle spielen, gelten unter Umständen spezielle Anforderungen – sie werden eventuell zurückgestellt und müssen nicht bei Beachtung der Standardzeitvorgaben bearbeitet werden. Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung, falls Sie Fragen haben.

Woran wir glauben

Unsere Handlungen und Entscheidungen dienen den besten Interessen von Toro. Wenn Ihre persönlichen Beziehungen oder Umstände Ihre Fähigkeit zur Erfüllung dieser Verpflichtung störend beeinflussen oder Ihre Fähigkeit, objektive Entscheidungen zu fällen, beeinträchtigen, liegt ein Interessenkonflikt vor. Oft kann sogar bereits der Anschein von Ungehörigkeit das Vertrauen in Sie und das Unternehmen erschüttern; daher wird von Ihnen erwartet, dass Sie alles offenlegen, was einen möglichen Interessenkonflikt darstellen kann.

ILLEGALE ZAHLUNGEN

Wir bieten bzw. lassen gewählten Amtsträgern, Regierungsvertretern, Lieferanten, Kunden oder Handelsvertretern keine Zahlungen, unentgeltlichen Zuwendungen oder sonstigen Vorteile zukommen, um sie bei der Erfüllung ihrer Pflichten oder beim Handeln mit uns ungehörig zu beeinflussen.

POLITISCHE SPENDEN

Auch wenn wir Sie dazu anhalten, sich als Bürger zu engagieren und im politischen Leben mitzuwirken, dürfen das Kapital, die Ressourcen und die Vermögenswerte des Unternehmens nicht als Spenden jeglicher Art für politische Parteien oder Bewerber um öffentliche Wahlämter eingesetzt werden. Wenn Sie entscheiden, an einen Bewerber um ein politisches Amt eine finanzielle Spende zu leisten, die Sie aus der eigenen Tasche zahlen, oder ihm Zeit zu spenden, ist dies Ihre persönliche Entscheidung und Ihr gutes Recht. Niemand sollte Sie dazu zwingen, Bewerbern Spenden oder Dienste zukommen zu lassen, Sie auffordern, Ihre politischen Neigungen oder Wahlentscheidungen offenzulegen, oder gegen Sie gerichtete Maßnahmen deshalb ergreifen, weil Ihre Entscheidungen nicht gutgeheißen werden.

EXTERNE BETEILIGUNGEN UND ANSTELLUNGEN

Sie dürfen über keine wesentlichen Beteiligungen an den Unternehmen von Kunden, Lieferanten oder Konkurrenten von Toro verfügen oder dort angestellt sein, es sei denn, diese werden von Ihnen offengelegt und vom Leiter der Rechtsabteilung von Toro genehmigt. Sie dürfen hingegen Aktien börsennotierter Gesellschaften besitzen, die Kunden, Lieferanten oder Konkurrenten von Toro sind, wenn der jeweilige Betrag keine wesentliche Beteiligung darstellt.

UNTERNEHMENSCHANCEN

Sie dürfen weder direkt noch indirekt einen persönlichen Vorteil aus geschäftlichen Chancen ziehen, die sich aufgrund Ihres Beschäftigungsverhältnisses ergeben und Toro vorbehalten sind, außer wenn Toro von der Chance Kenntnis besitzt, sie für sich ablehnt und einwilligt, dass Sie sie weiterverfolgen.

GESCHÄFTLICHE PRÄSENTE UND BEWIRTUNG

Wir streben an, unsere Geschäfte zusammen mit Kunden, Lieferanten und Dritten zu führen, ohne Präsente, Reisen, Darlehen, Angebote der Nutzung von Anlagen oder Geräten oder sonstige persönliche Vorteile zu gewähren oder anzunehmen. Präsente dürfen von Ihnen im Rahmen der Geschäftstätigkeiten von Toro nur ausgehändigt oder angenommen werden, wenn diese einen sehr geringen Wert haben, nicht versteckt sind, mit normalen und anerkannten Geschäftspraktiken vereinbar sind, nicht gegen Gesetze oder allgemein anerkannte ethische Standards verstoßen, bei Anlegung angemessener Maßstäbe nicht als Bestechung, Schmiergeldzahlung oder dem Zweck einer Vorteilserlangung dienend ausgelegt werden können und Toro nicht in Verlegenheit bringen. Beispiele für akzeptable Präsente sind Werbepartikel von geringem Wert wie Golfbälle oder Kaffeetassen.

Woran wir glauben

Wir konkurrieren aggressiv und unterstützen und befürworten das System der freien Marktwirtschaft. Von Ihnen wird erwartet, dass Sie Antitrust-Vorschriften beachten, im Rahmen von Competitive Intelligence zusammenzutragende Informationen ethisch erfassen sowie Anti-Boycott-, Einfuhr- und Ausfuhrvorschriften einhalten.

DIE BEDEUTUNG VON ANTI-TRUST

Wir glauben an das System der freien Marktwirtschaft und an freien und fairen Wettbewerb. Solange wir hochwertige Produkte entwickeln und produzieren, werden wir auch weiterhin erfolgreich sein.

Verstöße gegen Antitrust-Vorschriften sind schwerwiegend und teuer. Manchmal werden sie vor Gericht gebracht, wo sie strafrechtliche Sanktionen nach sich ziehen, unter anderem Freiheitsstrafen, beträchtliche Geldstrafen und Schadensersatz in dreifacher Höhe. Wir befolgen die Antitrust-Gesetze in unseren Beziehungen zu Konkurrenten, Lieferanten und Kunden. Wir erzielen keine Übereinkünfte mit Konkurrenten hinsichtlich Preisen, Verkaufsbedingungen, Gebietsaufteilungen oder Kunden – und wir boykottieren keine bestimmten Unternehmen oder Vertriebskanäle. Außerdem schreiben wir Vertriebs- oder Einzelhändlern keine Weiterverkaufspreise für unsere Produkte vor, wir diskriminieren nicht und behandeln sie nicht ungerecht.

WAS VERMEIDEN – DO'S UND DON'TS

- Sprechen Sie nie mit Konkurrenten über preisliche Informationen (Preise, Bedingungen oder Nachlässe) bzw. Kosten, Produktentwicklungen oder Marketingpläne von Toro.
- Sie dürfen mit Vertriebshändlern oder Kunden keine Verträge über einen Weiterverkauf von Toro-Produkten, der nicht mit unseren Standardpraktiken vereinbar ist, verhandeln oder schließen.
- Nehmen Sie unbedingt an geschäftlichen Meetings und Aktivitäten anerkannter Handelsverbände teil, die offen und adäquat durchgeführt werden. Sprechen Sie dabei jedoch nur über die zulässigen Tagesordnungspunkte.
- Bieten Sie konkurrierenden Weiterverkäufern auf allen Ebenen die gleichen Preise und Verkaufsbedingungen, auch was Skonti, Finanzierungsmöglichkeiten, Preisnachlässe und verkaufsfördernde Anreize betrifft.



COMPETITIVE INTELLIGENCE

Wir respektieren die gültigen Rechte anderer Personen an geistigem Eigentum sowie die Vertraulichkeit der Daten anderer Personen – so wie wir erwarten, dass unsere eigenen Rechte und Daten respektiert werden. Gleichzeitig sind wir aufgrund der Analyse öffentlich verfügbarer Informationen über unsere Konkurrenten in der Lage, den Markt und die Bedürfnisse unserer Kunden besser zu verstehen. Die legale und ethische Erfassung von Informationen im Rahmen von Competitive Intelligence ist ausschlaggebend für die Wettbewerbsfähigkeit von Toro. Praktiken hingegen, die illegal sind oder unsere ethischen Grundsätze nicht widerspiegeln, sind untersagt. Diese Praktiken könnten außerdem unseren Ruf schädigen und zu Umsatzstrafen oder Klagen vor Gericht führen.

Es kann vorkommen, dass Sie am Arbeitsplatz aufgefordert werden, öffentliche Informationen und Warenproben zu beschaffen, Konkurrenzprodukte am offenen Markt zu kaufen, bei geschäftlichen Meetings oder Messen Informationen einzuholen oder in Benutzergruppen mitzuwirken. Unter keinen Umständen sollten Sie illegale oder unethische Mittel wie Täuschung, unrichtige Tatsachendarstellung, Diebstahl, Bespitzelung oder Bestechung zum Zweck der Erlangung von Informationen zur Konkurrenz einsetzen bzw. Dritte zum Einsetzen solcher Mittel auffordern. Falls Sie in den Besitz von vertraulichen Informationen gelangen, die nicht von Ihnen angefordert wurden, oder im Zusammenhang mit der Ausführung einer Competitive-Intelligence-Aktivität unsicher sind, lassen Sie sich bitte von der Rechtsabteilung unterweisen.

ANTIKORRUPTION

Der U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) und entsprechende Gesetze in vielen anderen Ländern stellen Korruptionszahlungen oder Bestechungsgelder an Staatsbedienstete an beliebigen Orten der Welt unter Strafe, wenn der Zweck der Zahlung darin besteht, Geschäfte zu erwerben oder zu behalten oder einen unangemessenen Vorteil zu erlangen. Wenn irgendetwas mit einem Wert mit Bestechungsabsicht an einen Staatsbediensteten zu einem Geschäftszweck gezahlt oder ihm angeboten wird, stellt dies einen Verstoß gegen Antibestechungs- bzw. Antikorruptionsgesetze dar.

Buchführungsanforderungen

Um die Antikorruptionsgesetze einzuhalten, müssen wir detailliert Buch führen, wobei unsere Aufzeichnungen unsere Transaktionen und unsere Verwendung von Vermögenswerten mittels eines Systems interner Buchhaltungskontrollen, das dazu dient, mit Bestechungsabsicht geleistete Zahlungen an Staatsbedienstete zu erkennen und zu verhindern, genau widerspiegeln müssen. Demzufolge müssen alle unsere Bücher, Aufzeichnungen, Buchhaltungsunterlagen und Finanzausweise angemessen detailliert geführt, allgemein anerkannte Grundsätze der Rechnungslegung beachtet, Transaktionen adäquat widergespiegelt und anwendbare rechtliche Vorschriften sowie unsere eigenen internen Kontrollnormen eingehalten werden.

Präsente und Bewirtung

Der FCPA lässt Zahlungen für angemessene und gutgläubig geleistete Aufwendungen wie Reise- und Unterbringungskosten zu, sofern sie direkt auf die Vermarktung, Vorführung oder Erläuterung von Produkten und Dienstleistungen oder die Ausfertigung bzw. Erfüllung eines Vertrags bezogen sind, der mit einer ausländischen Regierung bzw. Regierungsbehörde geschlossen wird Bevor Sie ausländischen Amtsträgern Präsente, Mahlzeiten, Warenproben oder andere unentgeltliche Leistungen anbieten, müssen Sie über eine schriftliche Bewilligung unserer Rechtsabteilung verfügen.

RED FLAGS: Beachten Sie folgende Warnhinweise, sog. „Red Flags“, die einen problematischen Aspekt gemäß dem FCPA oder Gesetzen anzeigen können, welche „Geldwäsche“ untersagen (Verschleierung oder Verheimlichung der Erlöse aus illegalen Aktivitäten über ansonsten legitime Transaktionen oder Quellen). Wenden Sie sich an die Rechtsabteilung, falls Sie Fragen haben Falls man Sie zu Dingen auffordert wie:

- Barzahlungen
- Inanspruchnahme der Dienste eines bestimmten Vertreters bzw. einer bestimmten Vertreterin (vor allem, wenn er bzw. sie dem Anschein nach nicht die entsprechende Berechtigung oder Erfahrung vorweisen kann)
- Zahlungen an unbekannte Personen oder Stellen, verdächtige Konten oder Konten in einem anderen Land, als demjenigen, in dem die Dienste erbracht wurden
- Sonderzahlungen oder verdächtige einmalige Zahlungen an Verkäufer
- Rechnungsdoublet oder doppelte Zahlungen
- Ungewöhnliche Zahlungsmuster oder Zahlungsarrangements
- Überhöhte Provisionen

Wussten Sie schon?

Ein Geschenk ist irgendetwas von Wert, das Sie jemandem geben oder von jemandem erhalten. Beispiele für Geschenke sind: Speisen und Getränke; Veranstaltungstickets; Waren oder Dienstleistungen; Reise- oder Unterbringungskosten; Rabatte; Spenden auf einen bestimmten Namen für wohltätige oder politische Zwecke.

EINFUHR- UND AUSFUHRGESETZE

Wir halten alle Einfuhr- und Ausfuhrbundesgesetze und -vorschriften ein, auch in Bezug auf Handelsembargos und die Beförderung von Waren und technischen Daten in die und aus den Vereinigten Staaten. In vielen Ländern, in denen Toro geschäftlich tätig ist, gelten ähnliche Gesetze und Vorschriften; an der Ein- und Ausfuhr von Waren und Daten beteiligte Mitarbeiter sind verantwortlich dafür, dass sie diese Gesetze kennen und einhalten.

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY UND UMWELTVERTRÄGLICHKEIT

Toro engagiert sich in den Gemeinden, wo unsere Mitarbeiter leben und arbeiten. Wir unterstützen und ermutigen unsere Mitarbeiter, in ihren Gemeinden Engagement zu zeigen, indem wir regelmäßig erhebliche Zeit, Mittel und Personalressourcen aufwenden, um in Gemeinden überall auf der Welt einen sinnvollen Beitrag zu leisten. Toro setzt sich seit vielen Jahren für den Schutz der Umwelt und einen schonenden Umgang mit Naturressourcen ein, denn wir sind der Überzeugung, dass umweltverträgliche Praktiken und zeitlose Prinzipien die wichtigste Grundlage dafür sind, für all unsere Interessenvertreter - einschließlich der Gemeinden, in denen wir weltweit leben und arbeiten - langfristig Werte zu schaffen. Um unserer angestrebten Rolle als gesellschaftlich verantwortungsbewusst handelndem Unternehmen gerecht zu werden, arbeiten wir fortwährend daran, unsere Produktivität zu steigern, Abfälle zu reduzieren und uns kontinuierlich zu verbessern. Die Ergebnisse, die wir erzielen, sind ebenso ökonomisch wie ökologisch relevant, denn Nachhaltigkeit hat bei Toro einen festen Wertbestand.



BEKÄMPFUNG VON BESTECHUNG: DEFINITIONEN DER WICHTIGSTEN BEGRIFFE

- **IRGENDETWAS MIT EINEM WERT** umfasst Geld, Bewirtung, Beschäftigungsangebote, die Zahlung oder Erstattung von Reisespesen, Rabatte auf Toro-Produkte etc.
- **BESTECHUNGSABSICHT** bedeutet, dass eine Zahlung vorgenommen wird, um den Empfänger zu verleiten, seine/ihre amtliche Position zu einer unrechtmäßigen Führung von Geschäften zu missbrauchen.
- **AUSLÄNDISCHER AMTSTRÄGER** Hierbei handelt es sich um Personen, die in einer amtlichen Eigenschaft für bzw. als Beauftragte für eine ausländische Regierung, eine öffentliche internationale Organisation oder ein Ministerium, eine Dienststelle bzw. Behörde davon, eine ausländische politische Partei bzw. ein Parteivorstandsmitglied oder einen Bewerber um ein ausländisches politisches Amt handeln. Mit anderen Worten, falls eine Person eine Regierungsentscheidung beeinflussen kann, handelt es sich bei dieser Person mit hoher Wahrscheinlichkeit um einen ausländischen Amtsträger.
- **GESCHÄFTSZWECK** bedeutet, dass der Zweck das Erwerben oder Führen von Geschäften oder das Erlangen eines unangemessenen Vorteils ist. Dazu gehören auch Zahlungen, die geleistet werden, um Einkommenssteuern, Umsatzsteuern und Zölle zu mindern.

Woran wir glauben

Wir halten Gesetze bezüglich Wertpapieren und Insider Trading ein, um das Unternehmen (und Sie!) vor schwerwiegenden Verbindlichkeiten und Strafen zu schützen.

KEIN INSIDER TRADING

Sie gelten als „Insider“, wenn Sie über wesentliche nicht öffentliche Informationen über Toro verfügen, die aufgrund vernünftiger Annahmen unseren Aktienpreis beeinträchtigen könnten. Solange diese Informationen nicht offengelegt wurden, dürfen Sie keine Toro-Wertpapiere kaufen oder veräußern. „Insider Trading“ umfasst den Kauf bzw. die Veräußerung von Toro-Aktien oder anderer Toro-Wertpapiere. Es umfasst Geschäfte, die hinsichtlich Arbeitnehmervergünstigungsplänen wie dem 401(k)-Pensionsplan oder am offenen Markt getätigt werden. Es gilt auch für die Ausübung von Wahlrechten mit unmittelbarer Veräußerung von Aktien über einen Makler. Handelsbeschränkungen sind nicht auf Toro-Wertpapiere begrenzt. Wenn Sie ein „Insider“ sind, der im Besitz wesentlicher nicht öffentlicher Informationen über ein anderes Unternehmen ist, können Sie nicht mit den Aktien oder anderen Wertpapieren dieses Unternehmens handeln. Dazu gehören unter Umständen Toro-Kunden oder -Lieferanten bzw. sonstige Personen, die unter bestimmten Umständen eine größere Transaktion mit uns aushandeln, etwa eine Fusion oder Übernahme. Beachten Sie, dass was für Toro unwesentlich erscheinen mag, für das andere Unternehmen durchaus wesentlich sein kann.

KEIN TIPPING

„Tipping“ bedeutet, dass wesentliche nicht öffentliche Informationen anderen Personen mitgeteilt werden und basierend auf diesen Informationen empfohlen wird, dass diese bestimmte Wertpapiere kaufen oder verkaufen. Dies stellt einen Gesetzesverstoß dar und kann die gleichen zivil- und strafrechtlichen Sanktionen wie Insider Trading nach sich ziehen, auch wenn Sie nicht direkt von den Handlungen der anderen Person profitieren. Diese Regeln gelten auch für im selben Haushalt wie Sie lebende Familienangehörige sowie jegliche Person, die sich bei Toro-Wertpapiertransaktionen von Ihnen oder in Ihrem Einflussbereich stehenden Treuhändern oder sonstigen Personen anweisen, beeinflussen oder leiten lässt. Sie sind verantwortlich dafür sicherzustellen, dass sie diese Richtlinien verstehen und einhalten. Auch Transaktionen, die notwendig oder gerechtfertigt erscheinen (z.B. das Aufbringen von Geld für einen Notfall), sind davon nicht ausgenommen.

Wussten Sie schon?

Insider Trading Regeln beziehen sich auf wesentliche, nicht öffentliche Informationen über ein börsennotiertes Unternehmen, die Ihnen aufgrund Ihrer Beschäftigung bei Toro zur Kenntnis gelangen. Ihnen können „Insider“-Informationen über Toro, Kunden, Verkäufer, Geschäftspartner oder andere börsennotierte Unternehmen zur Kenntnis gelangen. Es verstößt gegen das Gesetz, wenn Sie Aktien von Unternehmen kaufen oder verkaufen, über die Sie „Insider“-Informationen besitzen.

WESENTLICHE NICHT ÖFFENTLICHE INFORMATIONEN

Informationen sind „wesentlich“, wenn Investoren aufgrund vernünftiger Überlegungen glauben, dass sie wichtig sind bei der Entscheidung, ob Wertpapiere gekauft, gehalten oder verkauft werden sollen. Dabei kann, muss es sich aber nicht um finanzielle Informationen handeln. Im Zweifel ist es immer sicherer, Informationen als wesentlich zu betrachten – und von Transaktionen abzusehen.

„Nicht öffentlich“ bezeichnet Informationen, die nicht allgemein bekannt bzw. für andere nicht zugänglich sind. Sie werden öffentlich, sobald sie über normale Kanäle wie Pressemitteilungen veröffentlicht werden und genug Zeit verstrichen ist, in der Investoren sie aufnehmen und bewerten konnten. In der Regel müssen dabei zwei Werktage vergangen sein.



Ich arbeite eng mit einem Großverkäufer zusammen, über den ich erfahren habe, dass er in ernsthaften finanziellen Schwierigkeiten steckt und vielleicht Insolvenz anmelden muss - eine Information, die bisher noch nicht öffentlich bekannt gegeben worden ist. Meine Schwester besitzt einige Aktien von dieser Firma. Darf ich Sie warnen, damit sie ihre Aktien abstoßen kann, ehe die schlechte Nachricht an die Öffentlichkeit kommt.

A

Nein. Dies ist eine wesentliche Insider-Information. Sie dürfen diese Information niemandem weiter geben, und dürfen niemandem den Kauf oder Verkauf von Aktien dieses Unternehmens empfehlen, solange diese Information nicht öffentlich bekannt geworden ist.

Beispiele für wesentliche nicht öffentliche Informationen

- Finanzielle Leistung (v.a. Gewinne und Erträge pro Quartal und am Jahresende) sowie Änderungen unserer Finanzprognosen oder -richtlinien.
- Potenzielle Joint-Venture, Fusionen, bedeutsame Unternehmensübernahmen bzw. Auflösungen von Fusionen oder ein Übernahmeangebot.
- Eine bedeutende Finanzierungstransaktion.
- Die Entwicklung oder anstehende Freigabe eines neuen Produkts.
- Neue wichtige Verträge, Kunden, Lieferanten (oder der Verlust davon).
- Änderungen in der Unternehmensleitung.
- Tatsächlich eingeleitete oder angedrohte Gerichtsverfahren.

STELLEN DER RICHTIGEN FRAGEN

Wir treffen im Verlauf jedes Arbeitstags ständig Entscheidungen und ergreifen ständig Maßnahmen, ohne normalerweise an unseren Verhaltenskodex zu denken. Wenn Sie daran denken, sich selbst die nachfolgenden einfachen Fragen zu stellen, können Sie einfacher ethische und verantwortungsvolle Entscheidungen treffen – die richtige Entscheidung:

ETHIK-CHECK: SIE SIND SICH NICHT SICHER, WAS SIE TUN SOLLEN? STELLEN SIE SICH DIESE DREI FRAGEN:

1 GESCHIEHT DIES IM BESTEN INTERESSE VON TORO?

2 IST DIES WAHRHEITSGEMÄSS UND KORREKT?

3 IST DIES LEGAL?

4 IST DIES EINE ANERKANNTE GESCHÄFTSPRAXIS?

5 FÖRDERT DIES DEN RUF VON TORO?

6 WÄRE ICH STOLZ, WENN DIES IN DEN SOZIALEN MEDIEN ERSCHEINT?

7 IST DIES MIT DEN WERTEN UND RICHTLINIEN UNSERES UNTERNEHMENS VEREINBAR?

Falls Sie all diese Fragen mit „JA“ beantworten können, treffen Sie wahrscheinlich gerade die richtige Entscheidung.

Falls nicht, sind Sie eventuell mit einem ethischen Dilemma und einem potenziellen Verhaltenskodex-Problem konfrontiert.

EINHALTEN DES KODEX

Unser Verhaltenskodex soll Sie beim Treffen ethischer Geschäftsentscheidungen anleiten. Wir sind alle verantwortlich für unsere ethische Kultur. Dadurch, dass der Kodex eingehalten wird, bleibt unsere Marke stark und wird unser guter Ruf geschützt.

BEI BEDARF AN ZUSÄTZLICHEN INFORMATIONEN

Der Verhaltenskodex ist ein prinzipienbasierter Leitfaden, nach dem wir unser Verhalten und unsere Erwartungen ausrichten. Zudem gibt es bei Toro verschiedene detaillierte Richtlinien, die sich auf viele der vom Verhaltenskodex abgedeckten Themen und Bereiche beziehen.

Siehe z.B. Toros:

- Richtlinie über das Verhalten im Internet und in Sozialen Netzwerken
- Richtlinie zur Aufbewahrung und Vernichtung von Unterlagen
- Richtlinie zur Rückerstattung von Reise- und Bewirtungskosten
- Insider Trading Richtlinie

UM HILFE BITTEN

Bitte Sie im Zweifel um Hilfe. Wenn Sie mit einem ethischen Problem konfrontiert sind, müssen Sie handeln. Sie können den Meldeweg wählen, der Ihnen am angenehmsten erscheint, aber Sie müssen das Problem melden.

Ethics Helpline (Ethik-Helpline)



Australien	1 800 955 174
Belgien	0 800 100 10, gefolgt von 1 800 850 7247
China	4006612175
Deutschland	0 800 225 5288, gefolgt von 1 800 850 7247
Italien	800 797121
Mexiko	001 844 237 4647
Polen	00 800 151 0270
Rumänien	0800477041
Vereinigtes Königreich	0808 234 9109
Vereinigte Staaten	1 800 850 7247

Web-Reporting



Besuchen Sie die Toro-Website unter www.thetorocompany.com/ethicshelpline

MELDEN EINES VERSTOSSES

The Toro Company hat sich die Wahrung hoher moralischer und ethischer Standards zum Ziel gesetzt, die vorgeben, wie wir unsere Geschäfte führen, wie wir Beziehungen zu unseren Interessenvertretern aufbauen und miteinander umgehen. Es ist wichtig, dass wir uns für unsere Entscheidungen und unser Verhalten gegenseitig zur Rechenschaft ziehen. Wir bestärken Sie darin, hinsichtlich des Verhaltenskodex oder anderen ethischen Dilemmas um Rat zu Fragen oder mögliche Bedenken—ohne Angst vor einem Nachteil jeglicher Art.

Gewöhnlich ist es am besten, wenn Sie sich zunächst an Ihren Vorgesetzten wenden. Oder, falls Ihnen dies lieber ist, sprechen Sie mit Ihrem Vertreter der Personalabteilung oder einem Mitarbeiter der Rechtsabteilung.

Sie können Meldungen jederzeit, sei es bei Tag oder bei Nacht, über die Ethics-Hotline oder mittels unseres vertraulichen, webbasierten Reporting-Tools machen. Sie können sich dafür entscheiden, dabei anonym zu bleiben, obwohl dadurch eventuell eingeschränkt wird, wie gründlich wir in dieser Angelegenheit ermitteln können.

ANTRAG AUF BEFREIUNG

Anträge auf Befreiung von der Einhaltung von Vorschriften dieses Kodex werden vom Audit-Komitee geprüft. Befreiungen für Direktoren und Führungskräfte können nur von der Geschäftsführung oder dem Audit-Komitee bewilligt werden. Befreiungen werden nur in Ausnahmefällen bewilligt und gemäß den entsprechenden rechtlichen Vorschriften sofort offengelegt.

DURCHSETZUNG DES KODEX

Wenn die Standards in diesem Kodex nicht eingehalten werden, zieht dies eine entsprechende disziplinarische Bestrafung der zuwiderhandelnden Person nach sich und kann sogar so weit gehen, dass eine Kündigung ausgesprochen wird, eine Weiterleitung zur strafrechtlichen Verfolgung erfolgt oder eine Entschädigung für sich infolge der Zuwiderhandlung ergebende Verluste und Schäden verlangt wird.

Disziplinarmaßnahmen werden in folgenden Fällen ergriffen:

- Falls Sie Handlungen, die gegen den Kodex verstoßen, bewilligen oder unmittelbar daran beteiligt sind.
- Falls Sie mit Absicht einen Verstoß nicht melden oder mit Absicht relevante Informationen betreffend einen Verstoß gegen den Kodex vorenthalten.
- Gegenüber Mitarbeitern, die Personen, welche gutgläubig einen potenziellen Verstoß gegen den Kodex melden, unmittelbar oder mittelbar benachteiligen oder andere dazu anstiften.



www.thetorocompany.com